

Ortsbeiratssitzung Mainz-Lerchenberg am 26. September 2024

Antrag: Umwandlung der provisorischen Fußgängerüberwege in einen festen Überweg

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Die Stadtverwaltung wird gebeten, die Aufnahme eines Projekts zur Herstellung eines festen Fußgängerüberwegs in der Hebbelstraße am Bürgerhaus in die städtische Verkehrs- und Bauplanung zu prüfen und zeitnah in die Planung einzubeziehen.

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Baustelle am Bürgerhaus wurden vorübergehende Fußgängerüberwege in der Hebbelstraße eingerichtet, die von den Anwohnerinnen und Anwohnern, insbesondere von Kindern auf dem Weg zur Schule oder zum Spielplatz, sehr gut angenommen wurden. Diese Überwege haben sich als wichtige Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erwiesen, da sie den Autofahrern verdeutlichen, vorsichtig zu fahren und bei Bedarf anzuhalten, wenn Fußgänger die Fahrbahn überqueren.

Aus Sicht der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg wäre es optimal, wenn der provisorische Überweg in einen dauerhaften, fest installierten Fußgängerüberweg umgewandelt würde. Ein besonderer Fokus sollte dabei auf der Platzierung eines Überweges an einer günstigen Stelle liegen: Der Überweg sollte nicht an der Rückseite der Garagen der Hebbelstraße 55 ff. liegen, sondern zur besseren Anbindung und zur Erhöhung der Sichtbarkeit, in die Verlängerung eines der beiden Gehwege, etwa vor den Hausnummern 41 ff. oder 55 ff., gelegt werden. Diese Verlegung würde mehr Raum zum Warten bieten und die Wegführung optisch sinnvoll verlängern, was sowohl für Fußgänger als auch für Autofahrer vorteilhaft wäre.

Da die Wiederinbetriebnahme des Kindergartens im Bürgerhaus in naher Zukunft zu einem weiteren Anstieg des Fußgängerverkehrs führen wird, sehen wir diese Maßnahme zur Verstetigung der Überwege als äußerst wünschenswert und notwendig an, um die Verkehrssicherheit nachhaltig zu gewährleisten.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für die CDU- Fraktion
Andreas Michalewicz